



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien

Telefon 40 00

Telefax international 0043-1-4000-7135

Telefax national 0222-4000-99-89980

Entwurf eines Bundesgesetzes
über Gleichbehandlung und
Förderung von Frauen im
Bundesgebiet und über
Änderungen des Ausschreibungs-
gesetzes und Verwaltungs-
akademiegesetzes
(Bundes-Bediensteten-Gleich-
behandlungsgesetz - BBedGBG)

Wien, 27. Juli 1992

Kettner/Bu

Klappe 89 993

011/765/92

An die
Parlamentsdirektion

Parlament 2
1017 Wien

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl.	65.-GE/19.92...
Datum: 30. JULI 1992	
Verteilt 31. Juli 1992 Fro	

J. Styrnager

Unter Bezugnahme auf die mit Note vom 10. Juni 1992, Zahl 141.210/1-I/11/92 vom Bundeskanzleramt übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über Gleichbehandlung und Förderung von Frauen im Bundesgebiet und über Änderungen des Ausschreibungsgesetzes und Verwaltungsakademiegesetzes beehrt sich der Österreichische Städtebund mitzuteilen, daß dagegen keine Einwendungen erhoben werden.

(Dr. Friedrich Slovak)
Senatsrat



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 40 00

Telefax international 0043-1-4000-7135

Telefax national 0222-4000-99-89980

Entwurf eines Bundesgesetzes
über Gleichbehandlung und
Förderung von Frauen im
Bundesgebiet und über
Änderungen des Ausschreibungs-
gesetzes und Verwaltungs-
akademiegesetzes
(Bundes-Bediensteten-Gleich-
behandlungsgesetz - BBedGBG)

Wien, 27. Juli 1992

Kettner/Bu

Klappe 89 993

011/765/92

An das
Bundeskanzleramt

Ballhausplatz 2
1014 Wien

Zu dem mit Note vom 10. Juni 1992, Zahl 141.210/1-I/11/92
übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über Gleich-
behandlung und Förderung von Frauen im Bundesdienst und
über Änderungen des Ausschreibungsgesetzes und Verwal-
tungsakademiegesetzes beehrt sich der Österreichische
Städtebund mitzuteilen, daß dagegen keine Einwendungen
erhoben werden.

(Dr. Friedrich Slovak)
Senatsrat